

BESCHLUSS

aus der 4. Sitzung
des Haupt- und Finanzausschusses
am Dienstag, 28.09.2021

Öffentliche Sitzung

15. **Errichtung eines Erinnerungsortes „10+1 Bäume für die Opfer des NSU“ und Mahnmal für die Opfer extremistischer Gewalt** 17/227 DS

hier:

- a) **Antrag der Fraktionen Bündnis 90/Die Grünen, Die PARTEI und der SPD sowie desfraktionslosen Ratsherrn Jörg Schmitz und des Integrationsrates vom 04.06.2021**
b) **Antrag der CDU/FDP-Fraktionen vom 06.07.2021**

Beschlussvorschläge:

1. Dem Erweiterungsantrag der CDU- FDP-Fraktion vom 06.07.2021, ein Mahnmal in der Stadt Voerde für die Opfer extremistischer Gewalt zu errichten, wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen, 10 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltung

2. Dem interfraktionellen Antrag von Bündnis 90/Die Grünen, SPD, Die PARTEI, sowie des fraktionslosen Ratsherrn Jörg Schmitz und des Integrationsrates vom 04.06.2021 einen Erinnerungsort“ 10+1 Bäume für die Opfer des NSU“ zu errichten, wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen, 2 Gegenstimmen, 3 Stimmenthaltungen

3. Der Erinnerungsort ist - unter Beteiligung von Anwohnern der naheliegenden Siedlung – im Helmut-Pakulat-Park zu errichten.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen, 2 Gegenstimmen, 2 Stimmenthaltungen

4. Die Gestaltung der Hinweistafel ist dem Kultur- und Sportausschuss zur Entscheidung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

5. Die entstehenden Kosten sollen über Crowdfunding und/oder anderweitige Spenden und/oder bürgerschaftliches Engagement (z. B. Baumpatenschaften) vollständig finanziert werden.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen, 2 Gegenstimmen, 3 Stimmenthaltungen